

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang II

Druckdatum: 26.11.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 26.11.2016

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 Produktidentifikator**- Handelsname:** Entfärber**- CAS-Nummer:**

7775-14-6

- EG-Nummer:

231-890-0

- Indexnummer:

016-028-00-1

- Registrierungsnummer 01-2119520510-57-xxxx**- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- Verwendung des Stoffes / des Gemisches:

Entfärber

für gewerbliche Waschprozesse

- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**- Hersteller/Lieferant:**

BurnusHychem GmbH

Rößlerstraße 94

D-64293 Darmstadt

Tel. +49-66 63 976 100

Fax +49-66 63 976 200

Email: contact@burnushychem.com

- Auskunftgebender Bereich: Telefon: +49-66 63-976-100**- Datenblatt ausstellender Bereich:** J.Wenninger@burnushychem.com**- 1.4 Notrufnummer:**

Beratungsstelle bei Vergiftungen, Universitätsklinikum Mainz

Telefon: +49-61 31-19 240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Self-heat. 1 H251 Selbsterhitzungsfähig; kann in Brand geraten.

Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

- 2.2 Kennzeichnungselemente**- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

- Gefahrenpiktogramme

GHS02 GHS07

- Signalwort Gefahr**- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Natriumdithionit

(Fortsetzung auf Seite 2)

DEGDE

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang II

Druckdatum: 26.11.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 26.11.2016

Handelsname: Entfärber

(Fortsetzung von Seite 1)

- Gefahrenhinweise

- H251 Selbsterhitzungsfähig; kann in Brand geraten.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.

- Sicherheitshinweise

- P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- P235+P410 Kühl halten. Vor Sonnenbestrahlung schützen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P301+P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- P420 Von brennbaren Stoffen getrennt lagern.

- Zusätzliche Angaben:

- EUH031 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

- 2.3 Sonstige Gefahren**- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**- 3.1 Stoffe****- CAS-Nr. Bezeichnung**

7775-14-6 Natriumdithionit

- Identifikationsnummer(n)- **EG-Nummer:** 231-890-0- **Indexnummer:** 016-028-00-1**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****- Allgemeine Hinweise:**

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

- Nach Einatmen:

Frischluft- oder Sauerstoffzufuhr; ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

- Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

- Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.
Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

- Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Brennen der Augen und der Schleimhäute.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang II

Druckdatum: 26.11.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 26.11.2016

Handelsname: Entfärber

(Fortsetzung von Seite 2)

- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel**
- Geeignete Löschmittel: CO₂, Sand, Löschpulver, große Mengen Wasser
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Sprühwasser (kleine Mengen)
- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
 Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
 Kann Brand verursachen. Kann sich erneut entzünden, nachdem der Brand gelöscht wurde. Dieser Stoff erhöht die Brandgefahr und kann verbrennungsfördernd sein. Bei Erwärmung oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen. Bei Eintritt in die Kanalisation besteht Brand- und Explosionsgefahr.
 Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
 Schwefeloxide (SO_x)
 Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.
 Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen.
- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- Besondere Schutzausrüstung:
 Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
 Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
- Weitere Angaben**
 Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
 Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
 Für ausreichende Lüftung sorgen.
 Staubbildung vermeiden.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
 Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
 Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
 Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
 Für ausreichende Lüftung sorgen.
 Mechanisch aufnehmen.
 Reste mit viel Wasser abspülen.
 Nicht mit Sägemehl oder anderen brennbaren Stoffen aufnehmen.
 Verschüttetes Produkt nie in Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben (Gefahr der Zersetzung).
 Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
 Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
 Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
 Informationen zu "Gefährlichen Reaktionen" siehe Abschnitt 10.
 Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

- DEGDE -

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang II

Druckdatum: 26.11.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 26.11.2016

Handelsname: Entfärber

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter dicht geschlossen halten.

Behälter nicht gasdicht verschließen.

Staubbildung vermeiden.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Das Produkt soll nur mit trockenen Schaufeln entnommen werden; danach ist das Gebinde wieder gut zu verschließen. Bei unsachgemäßer Lagerung und Entnahme (Zutritt von Feuchtigkeit) zersetzt sich das Produkt. Es bilden sich Klumpen, es kommt zu Hitze- und Gasentwicklung (Geruch nach Schwefeldioxid) und schließlich zur Selbstentzündung, besonders bei Zutritt von Luftsauerstoff. Es kann auch vorkommen, daß die Verpackung durch unsachgemäße Behandlung auch auf dem Transport beschädigt wird, Feuchtigkeit in die Gebinde eindringt und dadurch das Produkt sich zersetzt. Es empfiehlt sich deshalb, die Gebinde nach dem Entladen umzulagern. Werden Klumpen in einem Gebinde entdeckt, so müssen sie umgehend unter Verwendung eines grobmaschigen Siebes entfernt und möglichst in einem offenen Behälter mit viel Wasser versenkt werden.

- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Gefahr der Selbstentzündung bei Reaktion mit Wasser (kleine Mengen).

Das Produkt wirkt brandfördernd durch Freisetzung von Sauerstoff. Mischungen mit brennbaren Stoffen können explosive Eigenschaften aufweisen.

Starke Gasentwicklung bei Zersetzung möglich.

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Lagerung:

- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Keine besonderen Anforderungen.

- Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von brennbaren Stoffen lagern.

Nicht zusammen mit Säuren lagern.

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Vor Lichteinwirkung schützen.

Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

Unter Verschuß und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

- **Maximale Lagertemperatur:** 40 °C

- **Minimale Lagertemperatur:** 0 °C

- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

- 8.1 Zu überwachende Parameter

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

7775-14-6 Natriumdithionit
MAK (Deutschland) vgl. Abschn. IV

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang II

Druckdatum: 26.11.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 26.11.2016

Handelsname: Entfärber

(Fortsetzung von Seite 4)

- PNEC-Werte**7775-14-6 Natriumdithionit**

PNEC Süßwasser | 1 mg/l

PNEC Meerwasser | 0,1 mg/l

- CAS-Nr. Bezeichnung des Stoffes % Art Wert Einheit**- Zusätzliche Expositionsgrenzwerte bei möglichen Verarbeitungsgefahren:**

Bei Einwirkung von Luftfeuchtigkeit: Allmähliche Zersetzung unter Abspaltung von Schwefeldioxid.

7446-09-5 SchwefeldioxidAGW (Deutschland) | Langzeitwert: 2,5 mg/m³, 1 ml/m³

1(D);AGS, Y

- Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.**- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****- Persönliche Schutzausrüstung:****- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Staub/Rauch/Nebel nicht einatmen.

- Atemschutz:

Bei Staubbildung: Atemschutz

Filter P2

BG-Regel 190 "Benutzung von Atemschutzgeräten" beachten.

- Handschutz:

Schutzhandschuhe (EN 374)

Schutzhandschuhe vor jeder Benutzung auf ihren ordnungsgemäßen Zustand prüfen.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

- Handschuhmaterial

Butylkautschuk

Nitrilkautschuk

Chloroprenkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren

Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

- Augenschutz: Schutzbrille**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****- 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****- Allgemeine Angaben****- Aussehen:****Form:** Pulver**Farbe:** Weiß**- Geruch:** Stechend

(Fortsetzung auf Seite 6)

DEGDE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang II

Druckdatum: 26.11.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 26.11.2016

Handelsname: Entfärber

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.
- **pH-Wert:** Nicht anwendbar.
- **Zustandsänderung**
 - Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** ~52 °C
 - Siedepunkt/Siedebereich:** Nicht bestimmt.
- **Flammpunkt:** Nicht anwendbar.
- **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Kann Brand verursachen.
- **Zündtemperatur:**
 - Zersetzungstemperatur:** ~52 °C
- **Selbstentzündlichkeit:** Bei Einwirkung von Luftfeuchtigkeit oder wenig Wasser oder bei Temperaturen >100 °C.
- **Explosionsgefahr:** Nicht bestimmt.
- **Explosionsgrenzen:**
 - Untere:** Nicht bestimmt.
 - Obere:** Nicht bestimmt.
- **Dampfdruck:** Nicht anwendbar.
- **Dichte:** Nicht bestimmt.
- **Relative Dichte:** Nicht bestimmt.
- **Dampfdichte:** Nicht anwendbar.
- **Verdampfungsgeschwindigkeit:** Nicht anwendbar.
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser bei 20 °C:** 225 g/l
- **Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** Nicht bestimmt.
- **Viskosität:**
 - Dynamisch:** Nicht anwendbar.
 - Kinematisch:** Nicht anwendbar.
- **9.2 Sonstige Angaben:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
 - Thermische Zersetzung unter Bildung von Schwefel und Schwefeldioxid.
 - Vor Lichteinwirkung schützen.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
 - Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.
 - Bei Einwirkung von Säuren entsteht Schwefeldioxid.
 - Mit wenig Wasser Zersetzung unter starker Wärmeentwicklung (Gefahr der Selbstentzündung), wobei die Temperatur langsam innerhalb einiger Stunden bis auf 300 °C steigt.
 - Reaktionen mit Oxidationsmitteln.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Feuchtigkeit, Säuren, Oxidationsmittel

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang II

Druckdatum: 26.11.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 26.11.2016

Handelsname: Entfärber

(Fortsetzung von Seite 6)

- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Schwefeloxide (SO_x)**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****- Akute Toxizität**

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**7775-14-6 Natriumdithionit**

Oral	LD50	2500 mg/kg (Ratte) (OECD 401)
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Ratte) (OECD 402)
Inhalativ	LC50/4 h	>5,5 mg/l (Ratte) (OECD 403)

- Primäre Reizwirkung:**- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Geringe Reizwirkung - nicht kennzeichnungspflichtig.**- Schwere Augenschädigung/-reizung**

Verursacht schwere Augenreizung.

- Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Zusätzliche toxikologische Hinweise: Durch Zersetzung entstehendes Schwefeldioxid ist giftig und reizend.**- CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)****- Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**- Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**- Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****- 12.1 Toxizität****- Aquatische Toxizität:****7775-14-6 Natriumdithionit**

LC50/96 h	62,3 mg/l (Leuciscus idus melanotus) (DIN 38415, Part 15)
EC50/48 h	98,3 mg/l (Daphnia magna)
IC50/72 h	206 mg/l (Desmodesmus subspicatus) (DIN 38412, Part 9)

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**- 12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**- 12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**- Ökotoxische Wirkungen:****- Bemerkung:**

Toxisch für Wasserlebewesen 50-100 mg/l. Bei Schwefeldioxidbildung Entstehung von schwefliger Säure: 1 mg/l tödlich für Fische.

(Fortsetzung auf Seite 8)

-DEGDE-

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang II

Druckdatum: 26.11.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 26.11.2016

Handelsname: Entfärber



(Fortsetzung von Seite 7)

- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 1 (D) (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**
- **ADR, IMDG, IATA** UN1384
- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- **ADR** 1384 NATRIUMDITHIONIT
(NATRIUMHYDROSULFIT)
SODIUM DITHIONITE (SODIUM
HYDROSULPHITE)
- **IMDG, IATA**
- **14.3 Transportgefahrenklassen**
- **ADR**
- 
- **Klasse** 4.2 (S4) Selbstentzündliche Stoffe
- **Gefahrzettel** 4.2
- **IMDG, IATA**
- 
- **Class** 4.2 Selbstentzündliche Stoffe
- **Label** 4.2
- **14.4 Verpackungsgruppe**
- **ADR, IMDG, IATA** II
- **14.5 Umweltgefahren:** Nicht anwendbar.
- **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Achtung: Selbstentzündliche Stoffe
- **Kemler-Zahl:** 40
- **EMS-Nummer:** F-A,S-J

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Anhang II

Druckdatum: 26.11.2016

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 26.11.2016

Handelsname: Entfärber

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Stowage Category** E
- **Handling Code** H1 Keep as dry as reasonably practicable
- **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar.
- **Transport/weitere Angaben:**
-
- **ADR**
- **Begrenzte Menge (LQ)** 0
- **Freigestellte Mengen (EQ)** Code: E2
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 g
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 g
- **Beförderungskategorie** 2
- **Tunnelbeschränkungscode** D/E
-
- **IMDG**
- **Limited quantities (LQ)** 0
- **Excepted quantities (EQ)** Code: E2
Maximum net quantity per inner packaging: 30 g
Maximum net quantity per outer packaging: 500 g
- **UN "Model Regulation":** UN 1384 NATRIUMDITHIONIT
(NATRIUMHYDROSULFIT), 4.2, II

*

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:** Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
- **Störfallverordnung:** Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (D) (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend.
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Abkürzungen und Akronyme:**
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
Self-heat. 1: Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische – Kategorie 1
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
- *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**